



# PRESSE-INFO

Mai 2017

0517

Aktuelle Pressemeldungen und Bilder können auch unter [www.waldecker-pr.de](http://www.waldecker-pr.de) heruntergeladen werden.  
Abdruck frei / Beleg erbeten.

Redaktion:  
**WALDECKER PR GmbH**  
Florinsmarkt 14  
56068 Koblenz  
Tel. 08137-9987730  
Mail: [info@waldecker-pr.de](mailto:info@waldecker-pr.de)  
Internet: [www.waldecker-pr.de](http://www.waldecker-pr.de)

## Neues Outfit für die Fußgängerzone in Troisdorf

### **Neues Outfit für die Fußgängerzone in Troisdorf**

#### **Betonpflaster mit Sonderoberfläche wertet Innenstadt auf**

Der Beliebtheitsgrad jeder City steht und fällt mit dem Zustand ihrer Fußgängerzone. Um die Attraktivität ihrer Einkaufsmeile wieder zu steigern und auch den Bedürfnissen der Einwohner Rechnung zu tragen entschloss sich die Stadt Troisdorf, die Fußgängerzone neu zu gestalten. Zur Straßenbefestigung kam ein Betonsteinpflaster der KANN Baustoffwerke zum Einsatz, das in einer Sonderfarbe speziell für das Bauvorhaben gefertigt wurde. Dazu passend kamen Rinnensteine und Stufen zum Einsatz.

## **Modernisierungskur für die City**

Überholte Gestaltungskonzepte, 80er-Jahre Charme, zu wenig Platz zum Aufenthalt, ähnliche Räume finden sich in vielen Kommunen. Diese Bereiche werden von den Bürgern nur ungern angenommen und mangels Attraktivität sinkt die Verweildauer erheblich. In der Folge kann es bis zur Verödung ganzer Stadtbereiche kommen. Unter der ausbleibenden Kundschaft leiden schließlich sowohl die ansässigen Geschäftsleute als auch die Gastronomie. Damit es gar nicht erst so weit kommt ist eine attraktive Straßen- und Platzgestaltung mit hochwertigen Pflastermaterialien oberstes Gebot. Diesen Grundsatz beherzigte auch der Stadtrat von Troisdorf, als er die Initiative ZITI (Zukunftsinitiative Troisdorfer Innenstadt) ins Leben rief. Ziel war nicht nur, die Innenstadt neu zu beleben, sondern auch ein Gesamtkonzept für den Einkaufsbereich sowie das Areal rund um die Innenstadt zu schaffen.

Nachdem bereits der Platz um die Stadthalle komplett neu gestaltet worden war, sollten als nächstes die Geschäftsstraßen wieder ins rechte Licht gerückt werden. Die alten Befestigungen aus Klinker und Natursteinpflaster entsprachen nicht mehr den Vorgaben für eine moderne Innenstadtgestaltung. Zudem waren in den vergangenen Jahrzehnten immer wieder

**Kann GmbH Baustoffwerke**  
Bendorfer Straße  
56170 Bendorf  
Telefon: ++49 (02622) 707-119  
Fax: ++49 (02622) 707-165  
E-Mail: [info@kann.de](mailto:info@kann.de)  
Internet: [www.kann.de](http://www.kann.de)

Teilbereiche saniert worden, sodass kein gestalterisches Gesamtkonzept mehr vorlag. Da die Verantwortlichen hohe Ansprüche an den Bodenbelag stellten, der in Teilbereichen aufgrund des Lieferverkehrs auch eine entsprechende Lagestabilität gewährleisten sollte, entschlossen sie sich für den Einsatz des Gestaltungspflasters [MultiTec-Color](#) von KANN.

## **Neue Straßen mit MultiTec-Color**

Das MultiTec-Color Pflaster wurde im gesamten Bereich der Fußgängerzone auf der Kölner Straße, der Alten Poststraße und am Bürgerhaus eingebaut. Zum Einsatz kamen die objektbezogenen Oberflächenvarianten Troisdorf hell und Troisdorf dunkel, die sich beide durch eine Nuancierung in Grau- und Anthrazittönen auszeichnen. Das Pflaster im Format 30 x 15 cm in 14 cm Dicke wurde in der Fußgängerzone im mittleren Bereich als Fahrgasse für den Lieferverkehr im Fischgrätverband eingebaut, um eine höhere Belastbarkeit zu gewährleisten. Entlang der Geschäftsfrenten wurde mit dem Ellenbogenverband ein ähnliches Verlegemuster gewählt, das jedoch rechtwinklig zur Bebauung verläuft. Auch hier kam das Format 30 x 15 x 14 cm zum Einsatz. Zwischen den beiden Bereichen wurden Rinnensteine in der gleichen Farbgebung eingebaut, die die Entwässerung der Fläche bei Niederschlag gewährleisten. Den Anschluss des Fischgrätverbandes an die Rinnensteine ermöglichen passende Bischofsmützen/Diagonalsteine des Pflasters. Für den Fußgänger ergibt sich durch die Teilung eine optische Linienführung, die bewusst die diagonale wie die rechtwinklige Verlegeweise in Szene setzt. Auf der Kölner Straße unterstreicht eine Reihenpflanzung von Bäumen die streng geometrische Gliederung. Zudem setzen ein gläsernes Wasserspiel sowie neue, geradlinige Laternen und in regelmäßigen Abständen verteilte Pflanzbeete weitere gestalterische Akzente. In einem in die Fußgängerzone integrierten, zu einem kleinen Platz erweiterten Kreuzungsbereich erfolgte der Einbau des Pflasters im Läuferverband, um eine räumliche Trennung zur benachbarten Straßengestaltung zu erreichen. Mit den Abmessungen 24 x 18 x 16 cm wurde jedoch ein breiteres Format in der Farbgebung „Troisdorf dunkel“ gewählt. Auch hier ist aufgrund der größeren Dicke der Steine die Befahrbarkeit gegeben. Am Rand des Platzes laden verschiedene Sitzgelegenheiten zum Verweilen ein.

Auch auf der Alten Poststraße erfolgte eine Zweiteilung in diagonalen Fischgrätverband und rechtwinkligen Ellenbogenverband. Die Trennung zwischen beiden Bereichen bildet ein längs verlegter Streifen aus langformatigen Pflastersteinen. Auch hier kamen für den Anschluss des Fischgrätverbandes Bischofsmützen /Diagonalsteine zum

Einsatz.

Im Bereich der Fußgängerbrücke am Bürgerhaus galt es, das Straßenniveau seitlich des Fahrbereichs an die Steigung anzupassen. Hier kamen La Tierra-Stufen in anthrazit mit einem Kontraststreifen zum Einsatz. Über eine Treppenanlage mit insgesamt neun Stufen erreichen die Fußgänger das obere Straßenniveau, wobei die Stufenbreite von unten nach oben immer schmaler wird.

**Kontraststreifen mit**

**La Tierra Stufen**

[jetzt entdecken](#)

## **MultiTec-Color – Pflaster für Designlösungen**

Nahezu aus dem Vollen schöpfen können Gestalter mit MultiTec-Color und seiner großen Formatauswahl. Dank der Formatvielfalt und den daraus resultierenden Verlegungsmöglichkeiten lässt es sich universell einsetzen und optimal an die Belastung anpassen. Dies ist ohne optische Beeinträchtigungen möglich, denn der [KANNtec10-Verschiebeschutz](#) mit seinen im verlegten Zustand unsichtbaren Nocken erhöht den Verbund der Steine und ermöglicht auch eine Verlegung in stärker befahrenen Bereichen. Die Nockendicke des KANNtec<sup>10</sup>-Verschiebeschutzes erleichtert die Einhaltung der Mindestfugenbreite bei maschineller Verlegung. Als Bestandteil eines Komplettsystems lässt sich das vielseitige Pflaster auch mit den [MultiTec-Varianten Aqua](#) (versickerungsfähig) und [Öko](#) (begrünbar) kombinieren, die ebenfalls beide das KANNtec<sup>10</sup>-Verschiebeschutz System aufweisen. Damit ist eine funktionale Gliederung der Flächenbefestigung in versickerungsfähige oder begrünbare Bereiche möglich.

## **MultiTec-Color**

**funktionale Flächengestaltung**

[Jetzt entdecken](#)

## **Fazit**

Die Umgestaltung der Fußgängerzone findet bei den Troisdorfer Bürgern eine hohe positive Resonanz. Der Innenstadtbereich ist durch die Maßnahme nicht nur attraktiver geworden, er zieht auch mehr Kauffreudige an. Maßgeblichen

Anteil am neuen Innenstadtoutfit hat das MultiTec-Color Pflaster von KANN, das mit seiner zurückhaltenden Eleganz und seiner speziell auf das Objekt abgestimmten Oberfläche sehr gut mit dem gewachsenen Baubestand harmoniert. Und weil die neue Pflasterung bei den Geschäftsinhabern und deren Kunden sehr gut ankommt, arbeitet der Stadtrat von Troisdorf bereits an Folgeprojekten für die Innenstadt.

**Fotos: KANN Baustoffwerke, Bendorf**

Die KANN Gruppe zählt zu den führenden Herstellern von Betonprodukten in Deutschland. Ihre Angebotspalette erstreckt sich von Rohstoffen über Transportbeton und Logistikdienstleistungen bis hin zu Produkten für den Straßen-, Garten- und Landschaftsbau. Bundesweit betreibt die KANN Gruppe mit ihren Tochtergesellschaften heute mehr als 60 Produktionsstandorte, an denen 1.200 Mitarbeiter beschäftigt sind.